

Internationales Fahrzeugtreffen in Zürich

Die Deutsche Bahn (DB), die französischen Staatsbahnen SNCF und die italienische Staatsbahn Trenitalia bauen gemeinsam mit den SBB das Angebot im internationalen Bahnverkehr weiter aus. Die Partnerbahnen tragen damit der Entwicklung, der zunehmenden Bedeutung von Nachhaltig-

keit und Klimaschutz und der gestiegenen Nachfrage Rechnung. An einem gemeinsamen Anlass am 23. November 2019 im Zürcher HB haben SBB, DB, SNCF, TGV Lyria und Trenitalia ihre neusten Züge für den internationalen Verkehr vorgestellt. Mit von der Partie waren der SBB-Giruno RAe 501

009, der TGV Duplex 4724 und der neue ICE4 412 9026. Am Anlass wurde sogleich der RAe 501 009 auf den Namen des Kantons Zürich getauft und im Speisewagen mit einem Nachgusswappen aus Aluminium der Ae 6/6 11412 geschmückt.

Hans Roth



Fotos: Georg Früh

Ab Dezember 2019 setzt TGV Lyria auf den Strecken von Zürich, Lausanne und Genf nach Paris komplett erneuerte TGV-Doppelstockzüge ein.



Im Verkehr nach Deutschland reisen die Kunden von Chur und Zürich bereits ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2019 mit dem neuen ICE4.



Auf der Gotthardachse hingegen wird ab Dezember 2019 der neue internationale Fernverkehrszug Giruno der SBB nach Lugano/Chiasso verkehren.